Axel Goepfer enthüllt sein neues Projekt für das Festival der Straßenkunst in Straßburg

Auteur : Thomas Flagel

Date : 29 Juni 2023

Das **Festival der Straßenku?nste in Straßburg** (FARSe) präsentiert sich mit seinem neuen Leiter Axel Goepfer unter dem Motto *(Sich) miteinbeziehen*.

Der Mitte März nominierte Axel Goepfer präsentiert die ersten Linien eines Projekts, das er fu?r die kommenden drei Jahre fu?r das FARSe entworfen hat. Der lothringische Ko-Direktor der Truppe Intranquille ist Spezialist fu?r Straßentheater und möchte „*die Multidisziplinarität der Straßenku?nste – Tanz, Zirkus, Theater, Musik, Wanderspektakel… hervorheben –, und vor allem noch einen stärkeren Fokus auf partizipative Projekte fu?r die verschiedenen Stadtviertel von Straßburg legen*.“ Von diesem Sommer an wird der Street-Artist Aurélien Nadaud, im Vorfeld des Festivals eine große Freske auf Tafeln mit den Bewohnern diverser Stadtteile realisieren. Er wird sie im Dorf des FARSe auf der Place Saint-Thomas mit den Passanten und Festivalbesuchern vollenden. Das Programm wird auch „*jedes Publikum ansprechen mit einem Großteil an Auffu?hrungen fu?r die ganze Familie und europäischen Ku?nstlern, mit der Mischung aus Tanz und Zirkus der Engländer von Motionhouse oder dem Belgier Vladimir Couprie, der die Beziehung zwischen Mensch und Hund mit* Connexio *neu definiert*.“ Der Rat des Hauses, verpassen Sie nicht das sehr poetische *Lampadophores* (11.08., 21 Uhr), ein Umzug mit großen aufgeblasenen Marionetten voller Farben, die durch die Lu?fte schweben, von der Compagnie Picto Facto.

FARSe: Compagnie Picto Facto - *Lampadophores* © Jean-Marc Deltombe

Im Stadtzentrum von Straßburg vom 11. bis 13. August (kostenlos)

ete.strasbourg.eu